

Budget 2013 - Gewissenhafte Finanzplanung

Budgetplanung dem wirtschaftlichen Umfeld angepasst

Mit einer restriktiven Finanz- und Ausgabenpolitik kann die Gemeinde Triesen erneut ein positives Budget ausweisen. An seiner Sitzung vom 27. November 2012 hat der Gemeinderat den Budgetvoranschlag 2013 genehmigt. In der Gesamtrechnung, bestehend aus der Laufenden Rechnung und der Investitionsrechnung, resultiert ein Deckungsüberschuss von 1'274'290 Franken. Aufgrund des Voranschlages und der Finanzplanung 2014 - 2017 wird deshalb der geltende Gemeindesteuerzuschlag von 150 Prozent beibehalten.

Investitionen aus Einnahmen der Laufenden Rechnung gedeckt

Die wiederum klaren Vorgaben und Anforderungen an die Budgetplanung, dass sich das Investitionsvolumen nach dem Bruttoergebnis aus der Laufenden Rechnung zu richten hat und die Investitionen anhand des im Finanzplan enthaltenen Investitionsprogramms zu priorisieren sind, wurden mit dem damit erreichten Selbstfinanzierungsgrad von 113% mehr als nur erreicht.

Investitionsbudget		
Bereich / Bezeichnung	CHF	%
Allgemeine Verwaltung	5'922'140	60.14
Öffentliche Sicherheit	145'000	1.48
Kultur, Freizeit, Kirche	400'000	4.07
Soziale Wohlfahrt	305'700	3.11
Verkehr	670'000	6.81
Umwelt und Raumordnung	1'983'600	20.15
Volkswirtschaft	60'000	0.56
Finanzen	362'000	3.68
Total Nettoinvestitionen	9'848'440	100.00
./. Selbstfinanzierungsmittel	7'964'000	
./. Ertragsüberschuss der Laufenden Rechnung	3'158'730	
Deckungsüberschuss der Gesamtrechnung	1'274'290	

Trotz der vom Land gekürzten Finanzzuweisungen konnten die finanzpolitischen Zielset-

zungen mit der sorgfältigen Ausgabenplanung erfüllt werden. Bei den investiven Ausgaben wurde besonders auf die Dringlichkeit und Notwendigkeit anstehender Projekte geachtet. Deshalb und im Hinblick auf die jährlich zur Verfügung stehenden Mittel wurden vereinzelt Projekte auf die kommenden Jahre massvoll verteilt.

Sorgfältige Ausgabenplanung auch in der Laufenden Rechnung

Trotz der ständig steigenden Ansprüche konnten die Ausgaben auf dem Niveau der Vorjahre gehalten werden. Mit einem effizienten Kostenmanagement und dem Erkennen von weiteren Sparpotentialen kommen die geplanten Ausgaben in der Laufenden Rechnung von CHF 22'145'210 sogar um 0.3% knapp unter dem Vorjahresbudget zustande. Gegenüber stehen Einnahmen in der Höhe von CHF 33'267'940. Daraus resultiert ein Cashflow von CHF 11'122'730. Nach Abzug der Abschreibungen von insgesamt CHF 7'964'000 kommt im Voranschlag 2013 das Endergebnis bei einem Ertragsüberschuss von CHF 3'158'730 zu stehen.

Budget Laufende Rechnung		
Bereich	Aufwand	Ertrag
Allgemeine Verwaltung	3'878'600	324'900
Öffentliche Sicherheit	472'700	13'800
Bildung	3'758'200	79'500
Kultur, Freizeit, Kirche	2'853'700	277'300
Gesundheit	206'800	
Soziale Wohlfahrt	2'893'300	
Verkehr	1'031'200	100'900
Umwelt / Raumordnung	2'347'300	2'024'100
Volkswirtschaft	2'510'300	1'665'600
Finanzen und Steuern	2'193'110	28'781'840
Total	22'145'210	33'267'940
Cash Flow	11'122'730	
./. Abschreibungen	7'964'000	
Ertragsüberschuss	3'158'730	